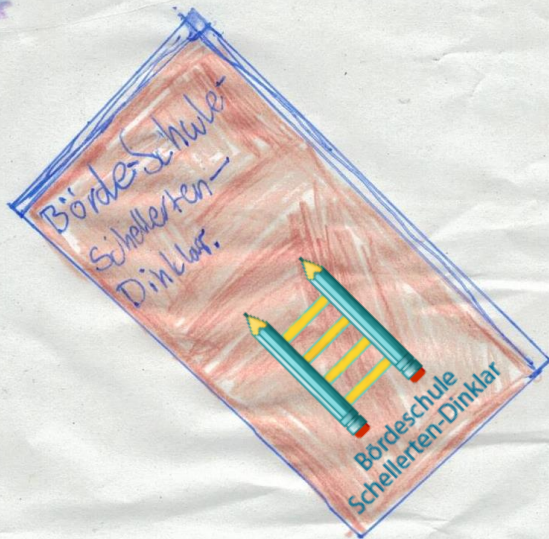


B ö r s c h u l z e i t u n g

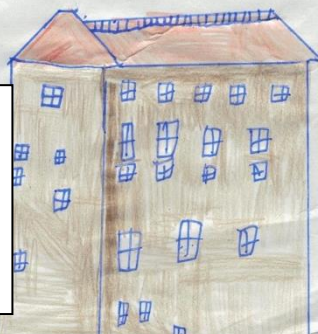
Die Schülerzeitung der



Die Beste Schule



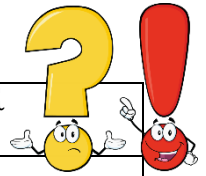
23. Ausgabe
September 2023
- Januar 2024



Inhaltsverzeichnis

Titel	Autor/in	Seite
Interview mit Frau Musiol	Katharina & Emily	3
Harry Potter	Till & Jonas	4
Hinli, die Meerjungfrau (Kapitel 1)	Pauline	5
Die Fahrradprüfung	Katharina & Emily	6
Klassenfahrt der 4. Klassen	Jonas, Till, Emily & Katharina	7
Interview mit Frau Kreye	Till, Fiete & Jonas	8
Das weltbeste Schoko- Muffin-Rezept	Lina	9
Wannanosaurus	Liam A., Niklas Ba. & Fiete	10
Hinli, die Meerjungfrau (Kapitel 2+3)	Pauline	11
Interview zum Tanzen	Katharina & Pauline	12
Das Theaterstück der 3c	Liam A. A., Mariella, Leni & Niklas Ba.	13
Unsere tierischen Freunde	Katharina & Emily	14
Die Urzeitmenschen	Fiete, Niklas Ba. und Liam A.	15
Die Witzeseite	Niklas Ba., Lina, Fiete und Till, Jonas, Liam A.	17
Theaterbesuch "Der kleine Vampir"	Pauline, Hiline & Lina	18
Schmetterlinge	Leni & Mariella	19
Was im Garten wächst	Mariella, Leni	20
Wanted		21
Unsere Redaktion		22
Danksagung		23

Interview mit Frau Musiol



Wie heißen Sie?	Tabea Josephine Musiol
Wie alt sind Sie?	Ich bin 36 Jahre alt.
Was sind Ihre Hobbys?	Yoga, Tennis und unser Garten. Ich wandere auch gerne mit meiner Familie im Harz.
Was sind Ihre Lieblingstiere?	Unser Hund, unsere Katze, Bienen und alle Waldtiere: Füchse, Rehe, Hirsche, Eulen, ...
Seit wann sind Sie Lehrerin?	Ich arbeite seit 2013 als Lehrerin.
Wieso wollten Sie Lehrerin werden?	Ich bin gerne mit Kindern zusammen und ich mag es zu sehen, wie sich Kinder entwickeln und wie Kinder die Welt sehen.
Wie viele Klassen hatten Sie schon?	Ich war in vier Klassen als Klassenlehrerin und in anderen Klassen als Fachlehrerin.



Emily & Katharina
(4a)

Harry Potter



Joanne K. Rowling ist die Autorin der Kinderbuch-Reihe „Harry Potter“. Sie ist 1965 in Yate geboren und 58 Jahre alt.

Harry Potter erfährt an seinem 11. Geburtstag, dass seine verstorbenen Eltern mächtige Zauberer waren und er selbst einer ist. Er geht auf Hogwarts, die Schule für Zauberei und Hexerei. Er erlebt mit seinen neuen Freunden Ron und Hermine

viele spannende, magische Abenteuer in der Zaubererwelt.

Es gibt 7 Bücher von Harry Potter:

Teil 1: Harry Potter und der Stein der Weisen.

Teil 2: Harry Potter und die Kammer des Schreckens.

Teil 3: Harry Potter und der Gefangene von Askaban.

Teil 4: Harry Potter und der Feuerkelch.

Teil 5: Harry Potter und der Orden des Phönix.

Teil 6: Harry Potter und der Halbblutprinz.

Teil 7: Harry Potter und die Heiligtümer des Todes.



Alle Bücher sind die Vorlage für die gleichnamigen Filme.

Till & Jonas (4b)

Hinli, die Meerjungfrau



♥ Es war einmal eine Stadt, die hieß Atlantis
♥ und dort wohnte ein Mädchen namens Hinli. Sie war eine Meerjungfrau und noch dazu die Prinzessin von Atlantis. Sie wollte so gerne die Welt der Menschen kennenlernen. Eines Tages waren sie und ihr Gefährte, der Krebs Lofo, dabei, Fundsachen am Grund des Meeres zu

suchen.

Zur gleichen Zeit, auf den Wellen des weiten Meeres, fuhren Schiffe vorbei. Sie beschossen sich gegenseitig mit Kanonenkugeln. Durch das Kanonengewitter erschrak Hinli. Sie schaute zu Lofo und sagte: „Lass uns mal nachschauen, was dort oben los ist.“ Lofo zögerte erst und antwortete dann: „Na gut, aber flossig.“ Hinli stimmte dem zu. Als sie beide auftauchten, sahen sie, dass die Schiffe brannten und obwohl das Meer 20 Meter hohe Wellen schlug, reichten die Flammen bis in den Himmel. Im gleichen Moment, fiel ein Schiffsmann von Deck ins tiefe, blaue und weite Meer. Hinli schwamm, so schnell sie ihre Schwanzflosse trug, zu dem Mann, der in den Wellen lag. Sie umschloss ihn fest mit ihren Armen, kämpfte sich durch das tosende Meer an den Strand und legte ihn dort ab. Dann begann sie mit lieblicher Stimme zu singen. Durch den sanften Klang der Stimme erwachte der Schiffbrüchige und schaute Hinli mit großen Augen an. Er schaute ihr in die Augen und fragte mit verwunderter Stimme: „Wer bist du, wo bin ich und was ist passiert?“ Aber ehe Hinli antworten konnte, näherten sich Stimmen. Hinli ergriff die Flucht und sprang ins Meer zurück. Die Stimmen riefen laut: „Prinz! Wo seid ihr?“ Ohne einen Blick zum Strand zurückzuwerfen, schwamm Hinli nach Atlantis zurück.

Fortsetzung auf Seite 12

Die Fahrradprüfung

Die Kinder müssen bei der Fahrradprüfung das sichere Fahren mit dem Fahrrad beherrschen. Dafür müssen sie sicher anfahren, sicheres um die Kurve fahren, den Verkehr beachten und auf Schilder achten. Vorher müssen die Kinder auch eine theoretische Prüfung ablegen, damit sie die praktische Prüfung absolvieren können.

Testet mal euer Wissen rund ums Fahrrad. Welche Teile gehören zum Fahrrad? Beschrifte die Pfeile.



Sattel, Klingel, Vorderlicht, Vorderradbremse, Fahrradkette, Speichen,
Blinkie, Rücklicht, Pedale, Lenker, Reifen

Katharina & Emily (4a)

Klassenfahrt der 4. Klassen



Vom 11. bis 15. September 2023 waren die 4a, 4b und 4c in Deetz auf einem EU-Bauernhof.

Die Leute waren echt nett. Die Tiere waren sehr süß und durften von uns jeden Morgen gefüttert werden. Das Essen war lecker. Am 1. Tag gab es Hühnersuppe. Am 2. Tag gab es Spaghetti. Am Tag

3 gab es Schnitzel und Kartoffel. Am vierten Tag gab es Nudeln mit Salat und am letzten Tag gab es Würstchen.

Die Zimmer waren gemütlich und es gab eine Zimmer-Olympiade, die das Zimmer „Kaninchenhaus“ gewonnen hat. Es gab 7 Kinderzimmer und 4 Lehrerzimmer. Frau aus dem Bruch, Frau Hembek, Herr Scarcella und Herr Kukla haben uns auf der Klassenfahrt begleitet.



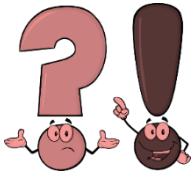
Wir waren Bogenschießen, haben eine Milch-Anlage besucht, Brot gebacken, Stockbrot gemacht, eine Kinderdisco veranstaltet und eine lange Wanderung zu einer Burg gemacht. Dort gab es für alle Kinder Eis.



Emily, Katharina, Jonas & Till

(4a & 4b)

Interview mit Frau Kreye



Wie alt sind Sie?	33 Jahre alt.
Was ist Ihre Lieblingsfarbe?	Rosa
Welche Klassen unterrichten Sie?	1c, 2a, 2b, 3a, 3b
Welche Fächer unterrichten Sie?	Deutsch, Sachunterricht, Mathe, Englisch, Musik, Kunst
Wie lange sind Sie schon Lehrerin?	Seit Sommer 2020
Welche Hobbys haben Sie?	Sport, Lesen und Freunde treffen
Haben Sie Haustiere?	Nein
Was ist Ihr Lieblingsessen?	Schokolade, Nudeln, Pizza

Jonas, Till & Fiete (4b & 3a)

Das weltbeste Schoko-Muffin-Rezept

<u>Zutatenliste:</u> 2 Tafeln Schokolade je 100g 50g Mehl 2 Eier 60g Zucker 1 Päckchen Vanillezucker 180g Butter	<u>Hilfsmittel:</u> Mixer, große Schüssel, Löffel, Muffin-Förmchen, Muffin-Form, Schaber Topf
--	--

Zubereitung:

Schokolade im Wasserbad schmelzen, Butter dazugeben und ebenfalls schmelzen. Eier mit Zucker + Vanillezucker in die Schüssel geben und schaumig schlagen. Mehl dazu geben und anschließend geschmolzene Butter-Schokomaße langsam hinzugeben. Dann in die Muffinform geben. Bei 180 C° (Ober- und Unterhitze) ca.10 Minuten im Ofen backen.



Fertig! Guten Appetit!

Lina (4b)

Male den Wannanosaurus an!



Wannanosaurus

Steckbrief	
Gewicht	1,50kg.
Größe	ca.1 Meter
Länge	ca. 0,6 Meter
Alter	Max. 7 Jahre
Herkunft	aus Wannano in China
Lebzeit	vor 72 bis 69 Millionen Jahre
Äpoche	Oberkreide
Vorfahren	Pachcephalopsauria
Nahrungsmittel	Nüsse, Früchte und Schalen
Verteidigung	Harter Schädel


Liam A., Niklas Ba. und Fiete (3a)

Fortsetzung: Hinli, die Meerjungfrau

In tiefen Gedanken an den Schiffbrüchigen prallte Hinli fast mit einem Meermann zusammen. Sie schaute ihn mit fragendem Blick an. In diesem Moment sagte er: „Hey, du Schönheit der Meere, das hätte ja beinahe gefunkt mit uns. Weißt du, wie ich zum Schloss von Atlantis komme?“ Hinli überlegte kurz und sprach mit klarer Stimme: „Ja, aber wer möchte das denn wissen?“ Der Meermann schaute und sprach: „Oh wie schuppig von mir, mich nicht vorgestellt zu haben. Verzeiht mir, Schönheit der Meere! Ich bin der Prinz der blauen See.“ Auf einmal taucht Lofo auf und ruft ganz laut: „Hinli, Hinli, wo warst du nur? Ich habe dich schon überall gesucht und wie immer *seufz* gefunden. Das hat man davon, wenn man eine Meerjungfrau als Freundin hat und noch dazu die Prinzessin von Atlantis.“ Stürmisch nahm Lofo Hinli's Handgelenk und sie schwammen fort.

Zur gleichen Zeit oben an Land. Die Sucher des Schiffbrüchigen, dem Prinz vom weißen Strand, erfuhren, was geschehen war. Der Prinz erzählte von seinem Erlebnis mit der Meerjungfrau und, dass sie ihn gerettet hat. Um die Meerjungfrau wiederzusehen, sendete der Prinz alle seine Forscher aus, um nach Hinli zu suchen. Keiner konnte sie allerdings finden. Eines Abends, der Himmel strahlte mit mehr als abertausenden von Sternen, stand der Prinz auf seinen Balkon und schaute in die Ferne. Auf einmal ertönte aus der Nähe, ein Gesang der so lieblich war, dass es einen zum Strahlen brachte. Er rannte in Windeseile, hinunter zum weißen Strand und sprang mit voller Manneskraft in die Fluten der Wellen. Der Gesang wies ihm seinen Weg durch die Sternennacht. Angekommen bei Hinlis Klippe, die nur einem kleinen Felsen glich, sprach er nach Luft ringend: „Oh du schöne Meerjungfrau. Dir habe ich mein Leben zu verdanken und als Dank möchte ich mit dir den Rest meines Lebens verbringen.“ Daraufhin sagt Hinli: „Sehr gern möchte ich an deiner Seite sein. Endlich wird es wahr.“ Durch echte Liebe ist es Hinli möglich an Land und auch im Wasser zu leben.

Pauline (4a)



Der Rest der
Geschichte bleibt
deiner Fantasie
überlassen.

Interview mit Emily (Inspired by Dance)



Wie lange tanzt du schon?	Ich tanze seit 4 Jahren.
In welchen Verein tanzt du?	Ich tanze bei Gina bei „Inspired by Dance“.
Was möchtest du mit Tanzen erreichen?	Wenn ich älter bin, möchte ich bei der Weltmeisterschaft im Tanzen dabei sein.
Du hast ja auch eine passende AG in diesem Jahr ausgewählt. Was gefällt dir an der „Tanz und Theater-AG“?	Ich mag Musik und Bewegung zur Musik. In der AG kann man viele Tänze kennenlernen.
Zu welchen Liedern tanzt ihr?	Wir tanzen zu vielen verschiedenen Liedern. Meine Lieblingslieder sind „Magia“ von Alvaro Soler und „Iko Iko“ von Justin Wellington.
Wer macht mit euch die „Tanz und Theater-AG“?	Die Lehrerin Frau Kreye

Katharina & Pauline (4a)

Theaterstück der 3c

Das Theaterstück hieß „Lotta kann fast alles“.



Es ging in dem Theater darum das sie an Weihnachten einen Tannenbaum brauchten, es aber keinen mehr gab. Alle haben Lotta die Schuld dafür gegeben, weil sie gesagt hatte, dass sie alles kann. Alle haben Pfannkuchen gegessen und der Vater ging zur Arbeit. Nachdem der Vater weg

war, ging Lotta mit einer Krone zur Tankstelle, um Süßigkeiten zu kaufen. Als sie Süßigkeiten kaufen wollten, wurde sie auf einen LKW aufmerksam. In dem LKW waren Tannenbäume. Sie fragte, ob sie einen haben könnte. Der Fahrer hat ‚Nein‘ gesagt und fuhr wütend los. Er machte eine scharfe Kurve und dabei fiel ein Tannenbaum von seiner Ladefläche. Lotta nahm



den Tannenbaum und hinterließ für den LKW-Fahrer die Krone, falls er wiederkommen sollte. Lotta nahm den Tannenbaum (auf ihrem Schlitten) mit nach Hause und ihre Familie war sehr überrascht, dass sie doch noch einen Tannenbaum bekommen hatte. Sie haben den Tannenbaum geschmückt und „oh Lotta Baum“ gesungen. Ende.

Liam A., Mariella, Leni & Niklas Ba. (3a)

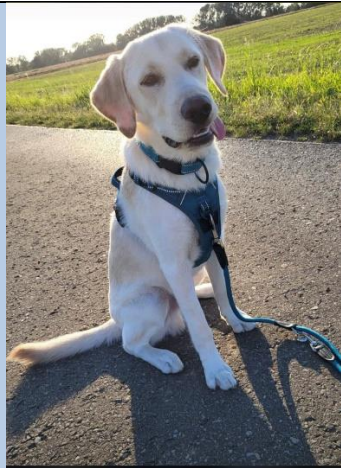
Unsere tierischen Freunde

Name	Tessa
Spitzname	Fressa
Rasse	Beagle
Alter	4 Monate
Geburtsdatum	03.09.2023
Herkunft	Buxtehude
So beschreibe ich meinen Hund in 3 Worten	verfressen, frech, kuschelig
Besitzerin	Katharina Gentemann

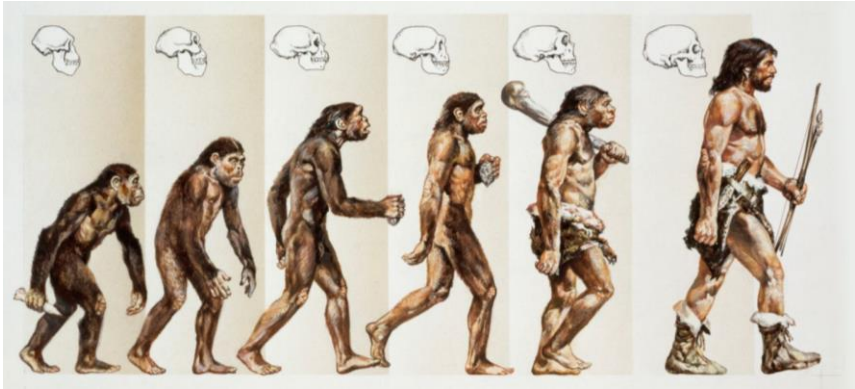


Katharina & Emily (4a)

Name	Sam
Spitzname	Sammy
Rasse	Labrador
Alter	10 Monate
Geburtsdatum	02.02.2023
Herkunft	Sehnde
So beschreibe ich meinen Hund in 3 Worten	verfressen, ballverrückt, dusselig
Besitzerin	Emily Rünker



Die Urzeitmenschen



So kann man sich die Entwicklung der Urzeitmenschen vorstellen:

Die Urzeitmenschen, wie ihr oben sehen könnt, haben sich stark weiterentwickelt. Erst waren es Affen, später wurden sie zu Menschen. Und ihr Schädel hat sich sehr stark weiterentwickelt, wie man oben sehen kann. Anfangs sind sie noch gebückt gegangen, dann immer aufrechter. Im Laufe der Entwicklung sind sie immer größer geworden und haben mit Pfeil und Bogen gejagt. Vorher haben sie nur mit einem spitzen Stein gejagt. Sie waren auf der ganzen Welt unterwegs. Sie haben mit allem gejagt, was sie gefunden haben.

Liam A., Fiete, Niklas Ba. (3a)

Die Witzeseite

Auf der Klassenreise kommt Peter zur Lehrerin gerannt.

„Kommen sie schnell. Georg ist ohnmächtig geworden!“

„Was ist denn passiert?“, fragt die Lehrerin entsetzt.
„Auf seinem Kopf saß eine Wespe. Die habe ich mit dem Holzhammer erschlagen!“

Lehrer: „Was würdet ihr tun, wenn ihr im Dschungel eine Schlange seht?“

Lars: „Hinten anstellen!“

Liam A., Niklas Ba., Fiete (3a)

Till, Jonas, Lina (4b)



„Ich glaube, das ist der falsche Ort zum Schlafen“, ermahnt die Lehrerin Leo. Darauf meint dieser müde: „Doch, doch, das geht schon. Sie müssen nur leiser sprechen.“

Wie hat der Kapitän das U-Boot versenkt?

- Es war Tag der offenen Tür.

„Linus hast du dem Wellensittich die ganzen Schimpfwörter beigebracht?“, fragt der Vater erbost. „Nein, ich habe im nur immer wieder gesagt, welche Wörter er auf keinen Fall sagen darf!“

Während der Kreuzzüge entdeckte ein Löwe einen Ritter, der in seiner Rüstung eingeschlafen unter einer Palme liegt. „Verdammt“, knurrt der Löwe „schon wieder Konservendose!“

Theaterstück im Tfn Hildesheim: Der kleine Vampir



Es war ein Musical und es hieß „der kleine Vampir“. Es war sehr lustig, Wir sind dort mit der gesamten Schule gewesen. Der kleine Vampir das Musical beruht auf der gleichnamigen Kinderbuchreihe von Angela Sommer Bodenburg.

Handlung:

Anton liebt nichts mehr als Gruselgeschichten. Eines Abends, als er lesend im Bett liegt, sieht er auf einmal eine Gestalt vor seinem Fenster. Es ist Rüdiger von Schlotterstein, ein echter Vampir! Nachdem Anton sich von seinem Schreck erholt hat, stellt er fest, dass dieser Vampir gar nicht so gruselig ist, wie er dachte, und es beginnt eine außergewöhnliche Freundschaft. Dabei werden die Familien der beiden vor große Herausforderungen gestellt. Schließlich gibt es keine Vampire! Und Menschen? Die dienen doch der Nahrungsaufnahme ... Dann ist da noch der Friedhofswärter Geiermeier, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Welt von Vampiren zu befreien. Große Abenteuer stehen Anton und Rüdiger bevor.



Pauline, Hiline & Lina (4a & 4b)

Schmetterlinge



Tagpfauenauge	
Raupe	Schwarz mit Weißen punkten; stachelig
Schmetterling	Großer Schmetterling; Oberseite rotbraun mit vier auffälligen blau-schwarz-gelben kreisförmigen Augen; Tigermuster
Nahrung	Nektar von Disteln und anderen Blüten

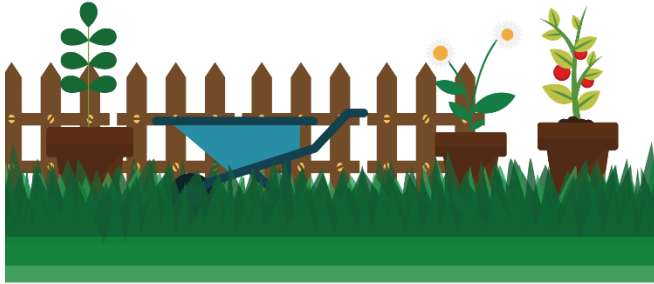


Kleiner Fuchs	
Raupe	Schwarz mit gelben Längsstreifen; stachelig
Schmetterling	Mittelgroßer Schmetterling; rotbraun mit schwarzen und gelben Flecken, blau-schwarz gemusterter Saum
Nahrung	Nektar von Blüten und auch von Obst

Mariella & Leni (3a)

Was im Garten wächst

Welche Pflanzen gibt es im Garten?



In einem Garten wachsen Bäume, Sträucher und Blumen. Bäume und Sträucher beginnen ihr langes Leben als kleiner Keimling und werden langsam größer. Einjährige Blumen wie die Sonnenblume blühen nur in einem Jahr zweijährige Blumen wie das Vergissmeinnicht werden im Sommer gesät und blühen im Jahr darauf. Dann sterben auch sie. Mehrjährige Blumen wie die Pfingstrose kommen jedes Jahr wieder neu.

Wovon ernährt sich eine Pflanze?

Wie ein Mensch braucht auch eine Pflanze Nahrung zum Überleben. Über die Wurzeln nimmt sie Wasser und Nährstoffe aus der Erde auf und befördert sie durch den Stängel in die Blätter fangen das Sonnenlicht ein. Mit dessen Kraft stellen sie aus dem Wasser aus der Erde und dem Gas Kohlendioxid aus der Luft Traubenzucker her. Dieser durchströmt und ernährt die Pflanze. Nebenbei wird dabei Sauerstoff freigesetzt, der unsere Luft verbessert.

Mariella & Leni (3a)

Wanted * Wanted * Wanted

Wer ist diese Lehrerin?



Unser Tipp:

Frau Ruberg

Frau
Machtens

Frau Becker

Frau
Röhrkasse

Frau Polej

Frau Kreye

Frau aus
dem Bruch

Auflösung aus der letzten Ausgabe: **Frau Rosemann**

Schreibe deinen Tipp unter dem **Motto WANTED** auf einen Zettel und gebe diesen deiner Klassenleitung. Denke daran, auch deinen **Namen** und deine **Klasse** auf den Zettel zu schreiben!



Das Gewinnerkind wird unter den richtigen Einsendungen ausgelost.

Unsere Redaktion

... ein typischer Tag in der Redaktion der Schülerzeitung-AG.

AG-Leitung: Herr Kukla



Lina (4b)



Hiline (4b)



Jonas (4b)



Till (4b)



Emily (4a)



Pauline (4a)



Katharina (4b)



Mariella (3a)



Leni (3a)



Fiete (3a)



Niklas Ba. (3a)



Liam A. (3a)

Bildmaterial selbst erstellt oder mit freundlicher Genehmigung von www.worksheetcrafter.com und Microsoft Clipart.

Ein großer Dank geht an den Förderverein der Bördeschule und an die Hirsch-Apotheke, die uns bei Finanzierung des Drucks unterstützen!

Vielen Dank!



Der Förderverein der Bördeschule Schellerten-Dinklar freut sich über Unterstützung aus der Elternschaft!

Er unterstützt viele Aktionen und Veranstaltungen der Bördeschule.

Bei Fragen wenden Sie sich an foerderverein@gsboerde.de



**Hirsch
Apotheke**

so wohltuend engagiert



- Patientenindividuelle Verblisterung
- Herstellung individueller Rezepturen
- Arzneimittel in Schwangerschaft, Still- und Säuglingszeit
- Anmessen medizinischer Kompressionsstrümpfe

📍 Berliner Str. 63 • 31174 Schellerten

☎ 0 51 23 - 78 74

Apotheker **Bernward Plaschke** e.K.

www.hirsch-apotheke-schellerten.de